

Der Herr Reichs Rat
 zu Crafft der Hoffkammer
 Wilhelm Herzog zu Saxe, Weich,
 Land Burg, Land zu der
 Mark, Land Orensburg, Frey
 zu Danneberg

Seder getrauen, Unvervoll sein mit
 für wenig tagen Hoffkammer den Befehl
 daselbst Herzogum Ladimus seiner be,
 ganzamer merckhaft halber lebendig mit
 einem vatt seine glintere Zergstung,
 flugung mittheilung, die sehr zuhsind
 aber gleichlich mit dem phreny für,
 wissen, das jetzt ist ein jeder
 sozern, und die Carere hunder dem
 vatt bezwaten Zuleffern, Unvoll
 Lammch nach so vull die Prindheit
 daselbst, altes ^{erliche} and, gairliche und die
 lide Ansehen und Linderung selber
 prait ganz hunder daziglich vorsetzt,
 der hundert ein ältere Maß, und an
 sehr ein Dairliche prindheit ist,
 alle lassen ein dem daziglich der

fallens, und ist durch unser Befehl
humb erwinnung obgedacht Exequien
als hiell zuwenden, Das Walter und
Sohn beide mit dem Schwerte der
Wingehende Zerbrechung der gleichen
Fingerringet, Der Walter legt ein
watt gelast, Der Sohn aber auf
dem Kindtuff begraben wurde, Das
Kreuzen, wie hiess also, Johann Christel,
Christ der siebenzehnten November
Jahr 1600. Die Hand Neunzig /

Hauptman zu Warten schreibt
was oben Liricht fingebracht
mitte beauftragung nicht er
tracht der Kriegeroll /

Auffschrieff

Immer Ehrenverdienens, Edlens, Ehrenfests
und Feidglaubens Fürstlichen Reich,
Kriegerens, Amiffens, Fürsten Thronen,
meines großmüthigen Fürsten
humb Erwinnung /

Gesalt /

Erwinnung, Edle, Ehrenfests und Reich /